



Anleitung zum Pucken

Pucken engt Babys ein? Nein, im Gegenteil. Pucken gibt Babys ein sicheres und geborgenes Gefühl, wie im Mutterleib.

Babys mögen pucken

Gerade Neugeborene haben keinen Drang zum ungehinderten Strampeln, sondern bevorzugen eine begrenzte Umgebung, wie sie es aus dem Mutterleib gewohnt sind. Pucken vermittelt dem Baby genau dieses Gefühl. Es spürt sich selbst, es kann sich bewegen, befindet sich aber dennoch in einer warmen und begrenzenden Hülle, die ihm Sicherheit und Ruhe gibt. Wegen der angenehmen Wärme schlafen gepuckte Babys meist besser ein und haben weniger Blähungen. Pucken verhindert auch unkontrollierte Bewegungen der Arme, mit denen sich Babys häufig selbst erschrecken und aufwecken. Zum Pucken eignen sich vor allem Woldecken oder ein Moltontuch.